



Universität St.Gallen



Jus studieren an der Universität St.Gallen (HSG)

Der richtige Entscheid für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben

Inhaltsverzeichnis

	Willkommen an der Law School der Universität St.Gallen (HSG)	3
	Jus in St.Gallen	4
	Attraktive Studienprogramme	8
	Rechtswissenschaft (BLaw/MLaw)	9
	Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (BLE/MLE)	10
	International Law (MIL)	11
	Vielfältige Berufsperspektiven	14
	Dozierende – in Lehre, Forschung und Praxis engagiert	18
	Studentisches Leben in St.Gallen	20
	Informationen	22

Impressum

© 2013 Universität St.Gallen (HSG)
 Die Informationen in dieser Broschüre entsprechen dem
 Datenstand vom Januar 2013.

Redaktion

Law School | Universität St.Gallen

Konzept und Gestaltung | Marcel Bischof / www.2b-gestaltung.ch

Fotos | Hannes Thalman / www.htfotografie.ch

Willkommen an der Law School der Universität St.Gallen (HSG)



Als Dean der Law School freue ich mich, Ihnen die rechtswissenschaftlichen Studiengänge an der Universität St.Gallen (HSG) vorstellen zu dürfen. Vielleicht wissen Sie schon lange, dass Sie Jus studieren wollen. Möglicherweise jedoch haben Sie erst vor kurzem begonnen, ein rechtswissenschaftliches Studium ins Auge zu fassen.

Die Erfahrung zeigt: Viele hervorragende Juristinnen und Juristen haben sich erst nach längerem Abwägen für das Recht entschieden. Wer über mannigfache Fähigkeiten und Begabungen verfügt, tut sich mit der Studienwahl nicht leicht. Denn der Entscheid für ein bestimmtes Studium bedeutet unweigerlich den Verzicht auf andere fachliche Neigungen.

Wie kein anderes Fach bietet das Recht eine vielfältige wissenschaftliche Ausbildung. Das Recht verknüpft logisches und analytisches Denken. Es verlangt die Fähigkeit zur Synthese und erfordert sprachliches Ausdrucksvermögen. Die Rechtswissenschaft befasst sich mit den Problemen des realen Lebens. Dabei beschränkt sie sich nicht auf Beschreibung und Erklärung. Vielmehr vermittelt sie auch sorgfältige Argumentation, kritische Wertung und ausgeprägte

Lösungsorientierung. Das Recht wurzelt in der Vergangenheit, wirkt in der Gegenwart und prägt die Zukunft.

In einem rechtswissenschaftlichen Studium erwerben Sie Kenntnisse und Kompetenzen, die Ihnen ein Leben lang beruflich und privat von grossem Nutzen sein werden.

Die HSG bietet eine Reihe höchst attraktiver rechtswissenschaftlicher Bachelor- und Master-Programme an. Sie alle zeichnen sich aus durch ein klares Profil, durch Praxisorientierung und Interdisziplinarität. Ein juristisches Studium an der HSG eröffnet Ihnen vielfältige berufliche Alternativen. Die vorliegende Broschüre informiert Sie über die rechtswissenschaftlichen Studienmöglichkeiten an der HSG. Gerne werden wir Sie auf dem Weg in Ihre juristische Zukunft begleiten und unterstützen.

Prof. Dr. Lukas Gschwend
Dean der Law School | Universität St.Gallen

Jus in St.Gallen

Die HSG, eine der führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas, bietet eine Reihe attraktiver juristischer Studienabschlüsse an. Ein rechtswissenschaftliches Studium in St.Gallen weist wichtige Vorzüge auf.

Persönliche Studienatmosphäre

Die Law School der HSG gehört in der Schweiz zu den kleineren Jus-Fakultäten. Das Betreuungsverhältnis ist hervorragend und erlaubt eine persönliche Atmosphäre. Zwanglose Kontakte zwischen Lehrenden und Lernenden prägen den sympathischen Studienalltag und fördern den Studienfortschritt.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt

Die juristischen Programme an der HSG sind inhaltlich breit angelegt. Die Studierenden erwerben auch ökonomische Kompetenz. Für zentrale Rechtsgebiete wie das Gesellschaftsrecht und verschiedene Bereiche des Vertrags- und Verwaltungsrechts ist dieses Wirtschaftsverständnis unerlässlich.

Praxisorientierung

Juristinnen und Juristen mit einem HSG-Studienabschluss sind in der Lage, über die Fachgrenzen hinaus stets auch die grösseren Gesamtzusammenhänge einzubeziehen. Für diese Fähigkeit werden sie sehr geschätzt. Vielfältige Kontakte mit erfahrenen Praktikern bereiten die Studierenden auf die Herausforderungen des juristischen Berufsalltags vor. Das Flair für die Komplexität konkreter Rechtsprobleme ist entscheidend, wenn taugliche Lösungen zu suchen sind. Verschiedene Moots (fiktive Gerichtsverhandlungen) eröffnen die Möglichkeit, sich mit Studierenden aus aller Welt in der juristischen Debatte zu messen.

Intensiver Austausch und ein persönliches Betreuungsverhältnis durch kleine Gruppengrößen.



Interdisziplinärer Ansatz

Die Studierenden lernen, rechtliche Problemstellungen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Blickwinkeln anzugehen. Neben den Grundlagen in Betriebs- und Volkswirtschaft gibt es die Möglichkeit, sich in ausgewählte Gebiete der Psychologie, der Geschichte, der Philosophie, der Soziologie und weiterer Disziplinen zu vertiefen. Andere Kurse fördern zudem die Sozial- und die Handlungskompetenz. Dazu zählen beispielsweise Verhandlungsführung, Konfliktbewältigung und Rhetorik.



Mirko Stiefel | BLaw

Ich mag die Law School der Universität St.Gallen besonders, weil die Anzahl der Professoren pro Student sehr hoch ist. Dies hat zur Folge, dass die Vorlesungen sehr interaktiv gestaltet werden und persönlicher Kontakt zu den Dozenten möglich ist. Weiter schätze ich die internationale Ausrichtung der Fakultät. So wurde mir ein Austauschsemester an einer amerikanischen Law School ermöglicht.

Olivia Wipf | BLE

Der interdisziplinäre Studiengang Law and Economics verbindet die Rechtswissenschaften auf eine einzigartige Weise mit interessanten Bereichen der Wirtschaft. Das Curriculum ist so strukturiert, dass die Studierenden neben einem vollumfänglichen Rechtsstudium auch wertvolle Einblicke in die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre erhalten. Die hohe Qualität des Studienprogramms ermöglicht es, Recht auf eine praxisnahe und verständliche Weise zu vermitteln und im ökonomischen Kontext zu analysieren.



Internationalität

Das Rechtsstudium an der HSG hat eine betont internationale Ausrichtung. Der Einfluss des internationalen Rechts wird auch in der schweizerischen Rechtspraxis immer wichtiger. Die Studierenden können auf der Bachelor- und der Master-Stufe ein Austauschsemester absolvieren. Entsprechende Vereinbarungen bestehen mit allen Schweizerischen Jus-Fakultäten und mit zahlreichen ausländischen Law Schools. Dazu zählen beispielsweise die Santa Clara Law School (Kalifornien), die University of Texas at Austin, die Osgoode Hall Law School (Toronto), die Bucerius Law School (Hamburg), die Universität zu Köln oder die Universidad del Norte Santo Tomás de Aquino (Argentinien).

Einen bedeutenden Internationalisierungsschritt unternimmt die HSG mit dem neuen, innovativen Master-Programm in International Law (MIL). Dieses bietet eine praxisorientierte, auf wirtschaftliche Sachverhalte ausgerichtete und um interdisziplinäre Elemente erweiterte Ausbildung im Bereich des internationalen Rechts. Das Programm eignet sich besonders für Studierende, die eine internationale Laufbahn anstreben. Der MIL kann mit verschiedenen Abschlüssen kombiniert werden. Im Vordergrund stehen der Master in Rechtswissenschaft (MLaw), der Master in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (MLE) sowie das international renommierte Master-Programm in International Management (CEMS-MIM), das von einem Zusammenschluss weltweit führender Management-Schulen getragen wird (CEMS).

Der Studienalltag wird durch vielfältige internationale Begegnungsmöglichkeiten bereichert.



Hervorragende Berufsaussichten

Juristinnen und Juristen mit HSG-Abschluss eröffnen sich ausgezeichnete berufliche Perspektiven. Viele arbeiten später in Anwaltskanzleien, bei Gerichten, Behörden, Verwaltungsstellen und Unternehmen, in internationalen Organisationen und in der Diplomatie. Manche nehmen Leitungsaufgaben auch ausserhalb der klassischen juristischen Berufe wahr. Bereits in den Lehrveranstaltungen vermitteln erfahrene Praktiker Einblick in den künftigen juristischen Alltag und helfen beim Aufbau von Netzwerken. Anknüpfungspunkte bietet auch die Nähe zum grössten Gericht der Schweiz, dem Bundesverwaltungsgericht in St.Gallen.



Céline Hofer | MLaw

Das Rechtsstudium an der Universität St.Gallen ist das Gegenteil einer Massenabfertigung, die Professoren nehmen sich viel Zeit für die Anliegen der Studierenden. Ausserdem finde ich es super, dass man sich im Master nicht für eine Spezialrichtung entscheiden muss, sondern eine breit angelegte Vertiefung das Ziel ist.



Oliver Rüdinger | MLE

Der Studiengang Law & Economics ist durch seine Interdisziplinarität schweizweit einzigartig und eröffnet eine Vielzahl an Karrieremöglichkeiten. Dieses vernetzte Fachwissen ermöglichte mir, bereits verschiedene Praktika bei Wirtschaftskanzleien und einer Investment Bank zu absolvieren. An der HSG selbst schätze ich die starke internationale Vernetzung, wodurch man auch von einer grossen Auswahl an Top-Austausch-Universitäten profitieren kann.

Attraktive Studienprogramme

Die Studierenden können an der HSG aus einem differenzierten Angebot rechtswissenschaftlicher Programme wählen. Es umfasst die folgenden Studiengänge und Stufen.

Rechtswissenschaft («Law»)

- ▶ B.A. HSG in Rechtswissenschaft (BLaw)
- ▶ M.A. HSG in Rechtswissenschaft (MLaw)

Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften («Law and Economics»)

- ▶ B.A. HSG in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (BLE)
- ▶ M.A. HSG in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (MLE)

International Law (engl.)

- ▶ M.A. HSG in International Law (MIL)

Doktorat in Rechtswissenschaft

- ▶ Dr. iur. HSG

Ein Start mit Optionen

Alle HSG-Studienanfänger absolvieren das erste Jahr, das sogenannte Assessmentjahr, gemeinsam. Es vermittelt ein breites fachliches Grundwissen sowie elementare wissenschaftliche Qualifikationen. Hauptfächer sind Recht, Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre. Die Studierenden brauchen erst nach zwei Semestern zu entscheiden, ob sie Jus, Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft oder Internationale Beziehungen belegen möchten. Wer sich für Jus entscheidet, hat die Wahl zwischen den beiden Bachelor-Programmen «Rechtswissenschaft» (BLaw) und «Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften» (BLE).

Das Assessmentjahr bietet einen Einstieg mit vielen Wahlmöglichkeiten.



Rechtswissenschaft (BLaw/MLaw)

Der Studiengang Rechtswissenschaft bietet eine generalistische Jus-Ausbildung. Diese legt einen Schwerpunkt auf das nationale und internationale Wirtschaftsrecht.

Bachelor-Programm in Rechtswissenschaft (BLaw)

Das Bachelor-Programm in Rechtswissenschaft vermittelt juristische Kenntnisse in den wichtigen Gebieten des Privatrechts, des öffentlichen Rechts, des Strafrechts, des internationalen Rechts sowie in den rechtlichen Grundlagenfächern. Die Studierenden erwerben das Rüstzeug für die zielgerichtete Orientierung in juristischen Fragestellungen und erlangen die Fähigkeit, sich rasch in neue Rechtsgebiete und Rechtsprobleme einzuarbeiten.

Master-Programm in Rechtswissenschaft (MLaw)

Das Master-Programm in Rechtswissenschaft setzt die rechtswissenschaftliche Ausbildung des BLaw fort. Es vertieft das im Bachelor erworbene Wissen. Der MLaw misst der Schulung juristischen Denkens und der juristischen Arbeitstechnik grosse Bedeutung bei. Ein breites Angebot an rechtswissenschaftlichen Lehrveranstaltungen beugt fachlichen Verengungen und Einseitigkeiten vor. Der Schwerpunkt auf wirtschaftsrechtliche und internationalrechtliche Fragestellungen verleiht dem MLaw ein eigenes Profil und hebt ihn ab von anderen rechtswissenschaftlichen Studiengängen in der Schweiz.

Nach Abschluss des MLaw absolvieren die meisten Studierenden die für die Anwaltsprüfung notwendigen Praktika. Später arbeiten sie in Anwaltskanzleien, an Gerichten, in der Privatwirtschaft, der öffentlichen Verwaltung und in weiteren Bereichen von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. Manche setzen die wissenschaftliche Ausbildung fort und schreiben eine Dissertation.

Wirtschaftsrechtliche und internationalrechtliche Fragestellungen bilden einen Schwerpunkt des Jus-Studiums an der HSG.



Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (BLE/MLE)

Der Studiengang Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften kombiniert die beiden Disziplinen Recht und Ökonomie und strebt eine systematische Vermittlung und Integration von juristischem und ökonomischem Wissen an.

Bachelor-Programm in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (BLE)

Das Bachelor-Programm Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften bietet in erster Linie eine solide juristische Grundausbildung. Diese wird erweitert durch ausgewählte Lehrveranstaltungen in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Dazu zählen Kurse in Controlling und Rechnungslegung, strategischem Management, Statistik und Mikroökonomik. Die Studierenden belegen auch Integrationsveranstaltungen zu aktuellen Themen von Recht und Ökonomie.

Master-Programm in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften (MLE)

Das Master-Programm in Rechtswissenschaft mit Wirtschaftswissenschaften ist ein Kombinationsabschluss in Rechtswissenschaft und Ökonomie. Es setzt die Ausbildung des BLE fort. Die Schwerpunkte liegen auf rechtlichen, insbesondere unternehmensrechtlichen Aspekten.

Diese interdisziplinäre Ausbildung befähigt Juristinnen und Juristen, komplexe Problemfelder in privaten und öffentlichen Unternehmen zu erkennen, zu analysieren und mit Hilfe integrierter Lösungsvorschläge zu bewältigen. Auf diese Weise werden sie besonders vorbereitet auf eine Berufstätigkeit an den Schnittstellen von Recht und Wirtschaft. Dazu zählen Aufgaben im öffentlichen Bereich, im internationalen Umfeld und in der Privatwirtschaft.

Der MLE gewährleistet wie der MLaw die rechtswissenschaftlichen Bildungsvoraussetzungen für den späteren Erwerb des schweizerischen Anwaltpatents.

Die Lehre ist geprägt durch die systematische Integration von juristischem und ökonomischem Wissen.



International Law (MIL)

Das neue englischsprachige Master-Programm in International Law (MIL) verknüpft eine internationalrechtliche Ausbildung mit zentralen Aspekten der Wirtschaft und Politik. Der MIL besitzt eine ausgeprägte Praxisorientierung. Er bereitet die Studierenden vor auf eine Laufbahn bei internationalen Unternehmen, beim Staat, in der Diplomatie, bei internationalen Organisationen, in Compliance-Abteilungen und bei regulatorischen Behörden sowie bei anderen öffentlichen und privaten Institutionen.

Verknüpfung von Recht, Management und Politik

Ein grosszügiges Fächerangebot behandelt wichtige Themen zum internationalen und europäischen Wirtschaftsrecht, zum Finanz- und Kapitalmarktrecht, zur Streitbeilegung sowie zu den internationalen Organisationen und ihrer Bedeutung in der Staatenwelt. Die Studierenden können Kurse aus benachbarten Disziplinen wie Betriebswirtschaftslehre und Politikwissenschaft wählen. Auch steht ihnen die Teilnahme an internationalen Moots (fiktive Gerichtsverhandlungen) und anderen praxisorientierten Veranstaltungen offen. Zudem bietet die Law School zahlreiche Austausch- und Partnerschaftsprogramme an. Als fächerübergreifendes Programm verwirklicht der MIL in besonders attraktiver Weise den für die HSG typischen integrativen Ansatz. Die Unterrichts- und Prüfungssprache ist Englisch.

Studierende mit vielfältigem akademischem Hintergrund

Der MIL eignet sich insbesondere als Master-Studium für Bachelors, die sich international orientieren wollen. MIL-Studierende haben einen universitären Erstabschluss in Rechtswissenschaft oder Law and Economics oder sie verfügen über einen Abschluss in International Affairs, Betriebswirtschaft oder Volkswirtschaftslehre. Juristische Grundkenntnisse sind Voraussetzung. Allenfalls sind Ergänzungsleistungen zu erbringen.

Der MIL ist aufgrund seiner Spezialisierung und Interdisziplinarität nicht auf den Erwerb des Schweizer Anwaltspatents ausgerichtet. Wer nach dem MLaw oder dem MLE eine internationale Laufbahn ins Auge fasst, wird den MIL als attraktive Doppelabschluss-Option in Betracht ziehen. Der MIL kann auch mit dem CEMS-Master-Programm in International Management kombiniert werden.

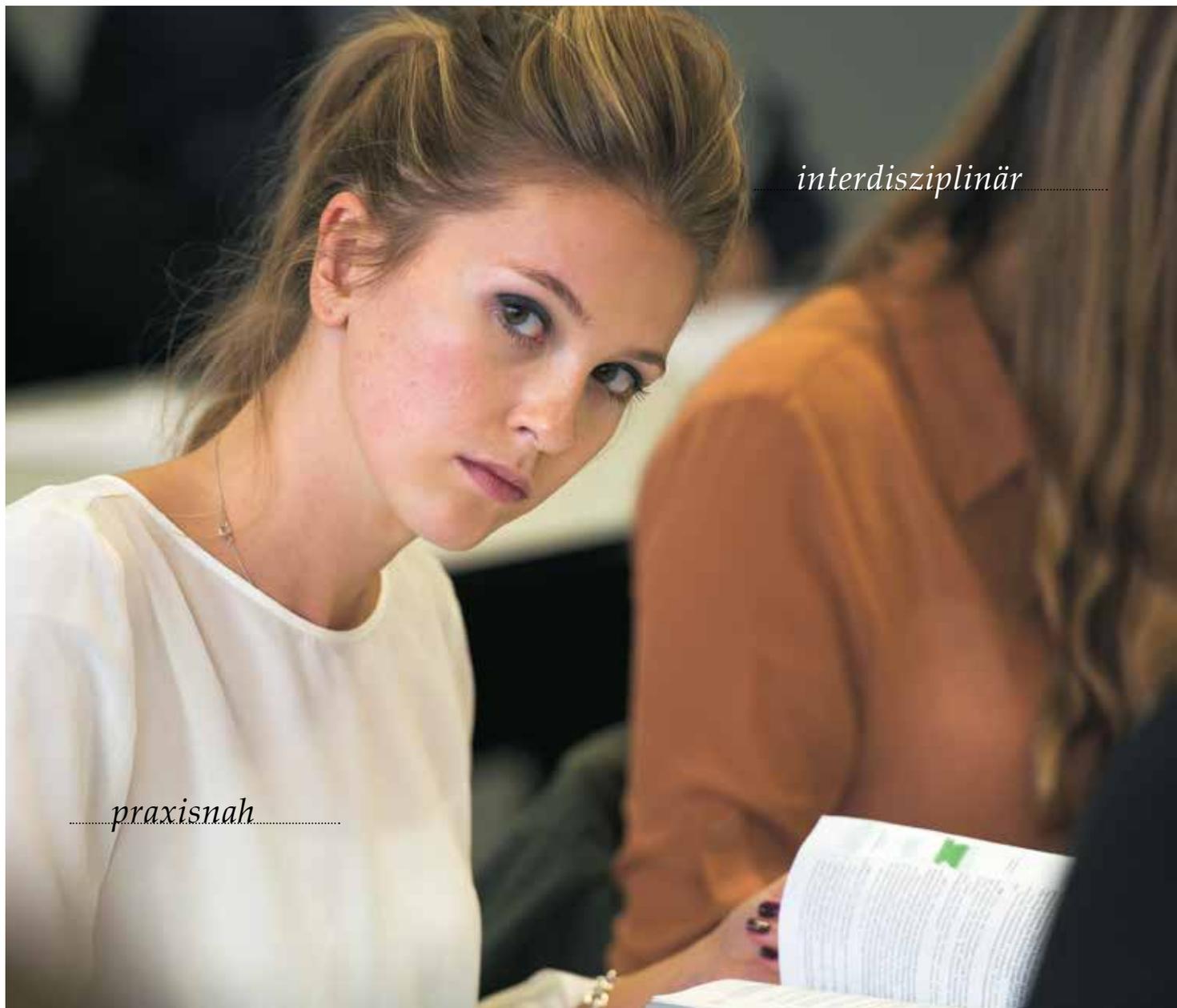
Der Master in International Law bietet eine ideale Voraussetzung für eine internationale Laufbahn.



Jus studieren
an der Universität
St.Gallen

persönlich





interdisziplinär

praxisnah

Vielfältige Berufsperspektiven

Kaum eine universitäre Ausbildung bietet so viele berufliche Möglichkeiten wie das Jus-Studium. HSG-Juristinnen und -Juristen sind als Anwälte, Unternehmensjuristen, Verwaltungsjuristen, Jugendanwälte, Gerichtsschreiber oder Staatsanwälte gefragt. Sie arbeiten auch bei Banken und Versicherungen, in der Unternehmensberatung, bei Behörden, Wirtschaftsverbänden, Parteien, NGOs, Gewerkschaften und internationalen Organisationen.

Anwaltskanzlei

Die Tätigkeit in einer grösseren oder kleineren Anwaltskanzlei bietet vielfältige juristische Herausforderungen. Je nach Kanzlei und persönlicher Neigung steht die Spezialisierung auf bestimmte Rechtsgebiete oder die breite Behandlung verschiedenartiger Rechtsprobleme im Vordergrund.

Rechtsabteilung von Unternehmen

In der Rechtsabteilung von Unternehmen eröffnen internationale Aufgabenstellungen, die Mehrsprachigkeit, betriebswirtschaftliche Aspekte und der Einbezug der politischen Rahmenbedingungen dem Juristen und der Juristin ein weites Feld attraktiver Laufbahnmöglichkeiten.

Absolventinnen und Absolventen stehen nach der Graduierung eine Vielzahl beruflicher Möglichkeiten offen.



Gericht

Gerichtsschreiber tragen zur Urteilsfindung bei, erstellen die schriftliche Begründung der ergangenen Urteile und leiten vielerorts die Gerichtsadministration. Gerade erstinstanzliche Gerichte bieten mit ihrer Vielfalt an Alltagsproblemen und Streitfällen eine hervorragende Gelegenheit, das Recht als Konfliktlösungsmechanismus zu erleben. Eine Tätigkeit als Gerichtsschreiberin oder Gerichtsschreiber bildet eine gute Ausgangslage für eine spätere Wahl zur RichterIn oder zum Richter.



Tobias Meyer | Dr.iur., Rechtsanwalt, LL.M., Deputy General Counsel, Dufry Group, Miami USA

Der interdisziplinäre Ansatz des Rechtsstudiums an der HSG erweist sich in meiner Praxis immer wieder als sehr wertvoll und erlaubt es, dieselbe Sprache wie der Klient zu sprechen. Zusammen mit dem speziellen unternehmerischen Spirit der Studenten und einem klar strukturierten Studiengang macht es die HSG zur ersten Adresse für angehende Juristen.



Sora Meyer, M.A. in Law and Economics

Der «Law and Economics»-Studiengang der Universität St.Gallen bietet eine optimale Mischung aus Wirtschafts- und Rechtsfächern. Nach der Vermittlung des Basiswissens stehen praxisrelevante Fragestellungen aus dem Spannungsfeld von Wirtschaft und Recht im Zentrum des Studiums. Dieser interdisziplinäre Lösungsansatz hat mich optimal auf die Arbeit in einer Wirtschaftskanzlei vorbereitet.

Verwaltung

Zahlreiche Verwaltungsfunktionen in den Gemeinden, Kantonen und beim Bund verlangen ein spezialisiertes juristisches Fachwissen. Das gilt namentlich für Themen wie Bau, Planung, Umweltschutz, Steuern, Sozialversicherung oder Justiz- und Finanzverwaltung. Dabei umfasst die Tätigkeit oft nicht nur die Rechtsanwendung, sondern ebenso die Mitarbeit in der Rechtssetzung und damit die Gestaltung der Zukunft.

Strafverfolgung

Die Strafverfolgung erfordert Juristinnen und Juristen mit einem besonderen Interesse für soziologische und psychologische Aspekte des Rechts. Absolventinnen und Absolventen der HSG sind speziell gefragt bei der Abklärung und Strafverfolgung von Wirtschaftsdelikten. Die Law School bietet regelmässig Vorlesungen in Wirtschaftskriminalistik, Kriminologie, Rechtsmedizin und forensischer Psychiatrie an.

Internationale Organisationen und Verbände

Internationale Organisationen und Verbände nehmen vermehrt Einfluss auf die Rechtsentwicklung. Für Juristinnen und Juristen mit ausgeprägt politischem Interesse eröffnen sich in solchen Organisationen attraktive Laufbahnmöglichkeiten.

Fach- und Führungslaufbahnen in Wirtschaft und Gesellschaft

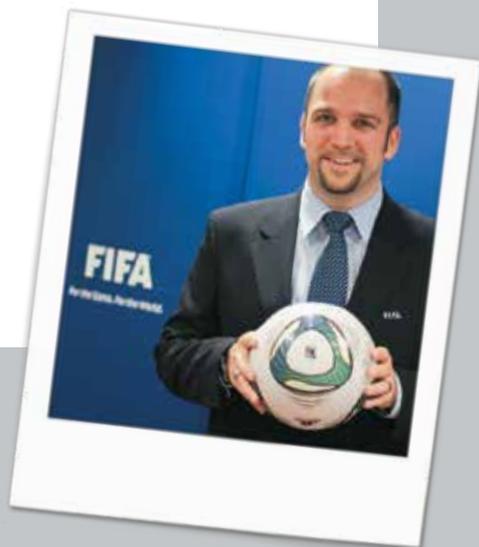
Eine juristische Ausbildung bildet häufig das Sprungbrett für Fach- oder Führungsfunktionen, in denen neben rechtswissenschaftlichen Kenntnissen auch andere Fähigkeiten eine Rolle spielen. Geschäfts- und Investmentbanken, Versicherungen, die Unternehmensberatung und weitere Branchen bieten Juristinnen und Juristen zahlreiche Möglichkeiten zur Spezialisierung und Übernahme von Führungsverantwortung.

Der vielfältige Praxisbezug des Studiums wird von Arbeitgebern geschätzt.



Begleitung bei der Laufbahnplanung

Erfahrene Mentorinnen und Mentoren aus Advokatur, Gericht, Verwaltung und Unternehmen – oft sind es Ehemalige der HSG – beraten die Jus-Studierenden bei der Berufswahl. Das Career Services Center der HSG (CSC-HSG) unterstützt die Studierenden in allen Phasen der Laufbahnplanung. Es vermittelt wichtige erste Kontakte, so etwa über die Einladung zur jährlich stattfindenden Job-Messe «HSG Talents», an der sich Kanzleien und Unternehmen als künftige Arbeitgeber vorstellen.



Martin Schmid | Dr. iur. HSG / Rechtsanwalt, Ständerat des Kantons Graubünden, Chur

Das wirtschaftsnahe Rechtsstudium der HSG bereitet Studierende optimal auf die vielfältigen Herausforderungen des Berufslebens vor. Die fokussierte Ausrichtung der Universität auf aktuelle Themen und die gelebte Praxisnähe bilden ein zuverlässiges Fundament, auf dem vielfältige Berufskarrieren aufgebaut werden können.



Oliver Jaberg | Head of Corporate Legal, Legal Affairs Division, FIFA

Das Rechtsstudium an der HSG bildet eine hervorragende Basis für den Einstieg in das Berufsleben. Eine kompetente und zugängliche Professoren- und Dozentenschaft, gut strukturierter und praxisrelevanter Unterricht und die übersichtliche, beinahe schon familiäre Atmosphäre bilden optimale und motivierende Rahmenbedingungen für ein Mehrwert stiftendes Studium.

Dozierende – in Lehre, Forschung und Praxis engagiert

Die Professorinnen und Professoren an der Law School der HSG schätzen die überschaubare Grösse der Universität. Das gute Betreuungsverhältnis bietet Chancen für einen gemeinschaftlichen Austausch, wie sie an den grossen Rechtsfakultäten andernorts kaum mehr bestehen. Häufige und mannigfache Kontakte zwischen Studierenden und Professorenschaft tragen viel zur Attraktivität der juristischen Lehre und Forschung an der Law School bei.

Die Dozierenden der Law School besitzen neben dem wissenschaftlichen Leistungsausweis auch grosse Praxiserfahrung. Die meisten Professorinnen und Professoren an der Law School waren zuvor in der Anwaltschaft, an einem Gericht oder in der öffentlichen Verwaltung tätig. Viele sind neben ihrer hauptberuflichen Tätigkeit an der Universität St.Gallen mit Teilpensen auch weiterhin in der Rechts-

praxis tätig. Dies gewährleistet, dass die Dozierenden nicht nur hohen wissenschaftlichen Anforderungen gerecht werden, sondern ihr fachliches Wissen im Praxisalltag fortgesetzt Anwendung findet.

Die Law School der Universität St.Gallen verfügt über einen breiten und vielfältig engagierten Lehrkörper. Neben den ordentlichen Professorinnen und Professoren unterrichten auch zahlreiche Titularprofessorinnen und -professoren sowie Privatdozentinnen und -dozenten, die in verschiedenen juristischen Berufen tätig sind. Darüber hinaus sind in der Lehre auch mehrere Assistenzprofessorinnen und -professoren tätig, ferner mehr als 70 Lehrbeauftragte, die in Vorlesungen, Übungen, Workshops und Seminaren juristisches Wissen vermitteln.

Die Dozierenden vermitteln Inhalte auch auf Basis Ihrer vielfältigen praktischen Erfahrungen.



Eine kleine Auswahl



Prof. Dr. Andreas Binder
Honorarprofessor für Schuld- und Gesellschaftsrecht, Wirtschaftsanwalt bei Binder Rechtsanwälte



Prof. Dr. Thomas Geiser
Professor für Privat- und Handelsrecht, Nebenamtlicher Richter am Bundesgericht



Dr. Petra Ginter
Lehrbeauftragte für Privatrecht, Rechtsanwältin bei Niederer Kraft & Frey



Dr. Patrick Guidon
Lehrbeauftragter für Strafrecht, Präsident der Strafkammer des Kantonsgerichts SG



Prof. Dr. Vito Roberto
Professor für Privat-, Handels- und Wirtschaftsrecht, Konsulent bei Baker & McKenzie



Prof. Dr. Benjamin Schindler
Professor für öffentliches Recht, Ersatzrichter am Staatsgerichtshof Liechtenstein



Prof. Dr. Robert Waldburger
Professor für Steuerrecht, Konsulent bei Bär & Karrer



Prof. Dr. Isabelle Wildhaber
Assistenzprofessorin für Haftungs- und Arbeitsrecht

Studentisches Leben in St.Gallen

St.Gallen – attraktiv und überschaubar

Mit seinen rund 70 000 Einwohnern ist St.Gallen eine mittelgrosse Schweizer Stadt. Die Lage zwischen Bodensee und Alpstein, der Klosterbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) und die charmante Altstadt mit ihren Restaurants und Clubs sowie das reiche Kulturangebot bieten eine hohe Lebensqualität. Im Vergleich mit anderen Universitätsstädten ist die Wohnungs- oder Zimmersuche in St.Gallen unproblematisch. Die Lebenshaltungskosten sind günstig. Viele Naherholungs- und Wintersportgebiete lassen sich einfach erreichen.

Internationale HSG

Kaum eine andere Universität im deutschsprachigen Raum ist so international ausgerichtet wie die HSG. Menschen aus über 80 Nationen studieren hier. Die HSG unterhält Vertretungen in Asien und Südamerika. Dies macht St.Gallen zu einem spannenden internationalen Begegnungsort. Zudem unterhält die HSG zahlreiche Partnerschaften mit Universitäten in aller Welt. HSG-Studierende können ohne Schwierigkeiten ein Auslandssemester absolvieren. Selbstverständlich sind in den HSG-Kursen auch zahlreiche Gaststudierende anzutreffen. In den höheren Semestern werden viele Lehrveranstaltungen auch auf Englisch durchgeführt.

Gemütliches Barbeque des ELSA-Vereins mit Studierenden der Law School.



Studentisches Engagement und universitäre Mitsprache

Die Studierenden engagieren sich in über 80 Vereinen. Sie treiben Sport, musizieren, debattieren, spielen Theater und organisieren den Kontakt mit Firmen und weiteren Arbeitgebern. Höhepunkt des studentischen Engagements ist das alljährlich stattfindende renommierte St.Galler ISC-Symposium. Es führt Studierende aus aller Welt mit internationalen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zusammen und dient dem Austausch über zentrale Gegenwartsfragen. Die Studentenschaft ist in allen universitären Selbstverwaltungsorganen vertreten und hat ein Mitspracherecht.

Starkes Netzwerk – die HSG Alumni

Auch nach dem Studium bleibt der Kontakt mit der HSG erhalten. Dafür sorgt HSG Alumni, die Ehemaligen-Vereinigung der Universität St.Gallen. HSG Alumni unterhält Standorte in allen wichtigen Städten und Regionen der Welt. Die Vereinigung bietet gleichermaßen ein persönliches, berufliches und fachliches Netzwerk. Sie dient der lebenslangen Pflege von Kontakten mit Studienkolleginnen und -kollegen und orientiert über die neuesten Entwicklungen an der HSG.

Das Sportangebot der Universität St.Gallen bietet von Aikido bis Zumba für jeden Geschmack etwas.



Informationsmöglichkeiten

Die rechtswissenschaftlichen Studiengänge an der HSG

Detaillierte Informationen zu den verschiedenen rechtswissenschaftlichen Studiengängen finden Sie auf der Website der Law School unter folgendem Link

► www.ius-studium.unisg.ch

Anmeldung und Zulassung

Informationen zum Studium allgemein, zur Anmeldung, zur Zulassung, zu den Fristen und zum Studienbeginn finden Sie auf ► www.unisg.ch/Studium

Jus-Schnuppertag

Die Law School der HSG führt in St.Gallen für Interessentinnen und Interessenten jährlich einen «Jus-Schnuppertag» durch. An dieser Veranstaltung erläutern Professorinnen und Professoren der Law School die verschiedenen juristischen Studienmöglichkeiten an der HSG. Das Datum der Veranstaltung wird jeweils auf der Website der Law School und der Universität publiziert.

► www.ius-studium.unisg.ch/schnuppertage

Vorlesungsbesuche

Die Law School lädt Interessentinnen und Interessenten herzlich zum Besuch ein. Setzen Sie sich in einige unserer Lehrveranstaltungen und erleben Sie einen HSG-Tag! Schliessen Sie sich ganz einfach jemandem an, der an der Universität St.Gallen Jus studiert. Falls Sie niemanden kennen, wenden Sie sich an:

Universität St.Gallen

Law School (LS-HSG)

Sekretariat

Bodanstrasse 6 | CH-9000 St.Gallen

T +41 (0)71 224 22 24 | F +41 (0)71 224 39 08

► ius-studium@unisg.ch

► www.ius-studium.unisg.ch

Wir werden Ihnen einen Vorschlag für ein kleines Besuchsprogramm unterbreiten. Gerne stehen wir Ihnen auch für Fragen zur Verfügung.

Die Law School lädt Interessentinnen und Interessenten herzlich zum Besuch ein.







Universität St.Gallen

Universität St.Gallen (HSG)

Law School (LS-HSG)

Sekretariat

Bodanstrasse 6 | CH-9000 St.Gallen

T +41 (0)71 224 22 24 | F +41 (0)71 224 39 08

ius-studium@unisg.ch

www.ius-studium.unisg.ch



 swissuniversity.ch